

Wichtig für den Anlagenbetreiber

# Betriebsanleitung

# VIESSMANN

Viessmann Werke GmbH & Co  
35107 Allendorf

## Eurola-CB

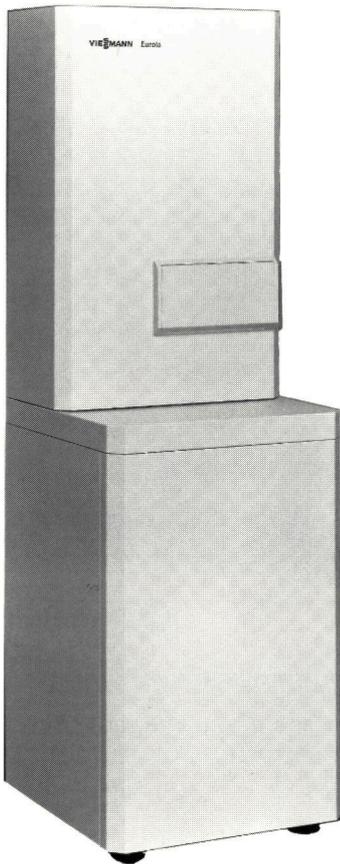
Gas-Brennwertkessel als Wandgerät, mit eingebauter Viessmann Eurolamatik-RC

Nenn-Wärmeleistungsbereich: 8 bis 18 kW (Raumbeheizung)

Nenn-Wärmeleistungsbereich: 8 bis 22 kW (Trinkwassererwärmung)

---

Ablagehinweis: separat aufbewahren



Eurola-CB mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer (Zubehör)

---

### Bitte beachten!

Mit dieser Betriebsanleitung können Sie Ihre Heizungsanlage in Betrieb nehmen und Einstellungen an der Viessmann Eurolamatik-RC vornehmen.

Ihr Heizungsfachmann erklärt Ihnen gern die Funktion der Anlage und weist Sie in die Bedienung ein.

Schäden, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitungen entstehen, sind durch unsere Gewährleistung nicht abgedeckt.

## Wichtige Hinweise



### Bitte beachten Sie diese Sicherheitshinweise:

- **Bei Gefahr**
  - **Sofort Hauptschalter ausschalten.**
  - **Absperrventile** in der Gasleitung **schließen.**
  - **Bei Brand geeigneten Feuerlöscher benutzen** (Brandklassen A, B, C nach DIN 14406).
- **Bei Gasgeruch**
  - Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung (z.B. Ein- und Ausschalten von Licht und Elektrogeräten) verhindern.
  - Fenster und Türen öffnen.
  - Gasabsperrhahn schließen.
  - Heizungsfachfirma/Vertragsinstallationsunternehmen benachrichtigen.
  - Sicherheitsbestimmungen des Gasversorgungsunternehmens (siehe Gaszähler) und der Heizungsfachfirma (siehe Inbetriebnahme oder Einweisungsprotokoll) beachten.
- **Bei Abgasgeruch**
  - Anlage außer Betrieb nehmen (wie vor)
  - Fenster und Türen öffnen
  - Heizungsfachfirma benachrichtigen
- **Zuluftöffnungen offen halten** (soweit vorhanden)
  - Zuluftöffnungen im Aufstellraum des Heizkessels dürfen nicht verschlossen werden, sonst unvollständige Verbrennung und Vergiftung möglich.
- **Arbeiten an der Anlage**
  - **Arbeiten** an der Heizungsanlage, wie z. B. Montage, Inbetriebnahme, Wartung, Reparaturen, Änderungen, nur **von autorisierten Fachkräften** durchführen lassen.
  - Vor Arbeiten am Gerät/Heizungsanlage ist der **Hauptschalter auszuschalten** und **gegen Wiedereinschalten zu sichern.**
  - Der **Gas-Hauptabsperrhahn** ist zu **schließen** und gegen ungewolltes Öffnen zu sichern. Sonst Gefahr für Leib und Leben möglich.

## Energie sparen

Zusätzlich können Sie Energie sparen durch:

- **Richtiges Lüften:** Fenster kurzzeitig ganz öffnen und dabei die Thermostatventile schließen
- **Nicht überheizen:** eine Raumtemperatur von z. B. 20° C in Wohnräumen anstreben, jedes Grad Raumtemperatur weniger spart bis zu 6 % Heizkosten
- **Richtiges Bedienen** der Regelgeräte und Nutzung individueller Einstellmöglichkeiten, z. B. „reduzierter Betrieb“, „Abschaltbetrieb“ (siehe Seite 4), richtiges Bedienen der Thermostatventile usw.
- **Sparsamer Verbrauch von Warmwasser:** ein Duschbad erfordert in der Regel weniger Energie als ein Vollbad  
Wasser nicht unnötig lange zapfen
- **Rolläden** an den Fenstern bei einbrechender Dunkelheit schließen.

## Bedingungen an den Aufstellraum des Heizkessels:

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z. B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln)
- Kein starker Staubanfall
- Keine hohe Luftfeuchtigkeit
- Frostsicher und gut belüftet.

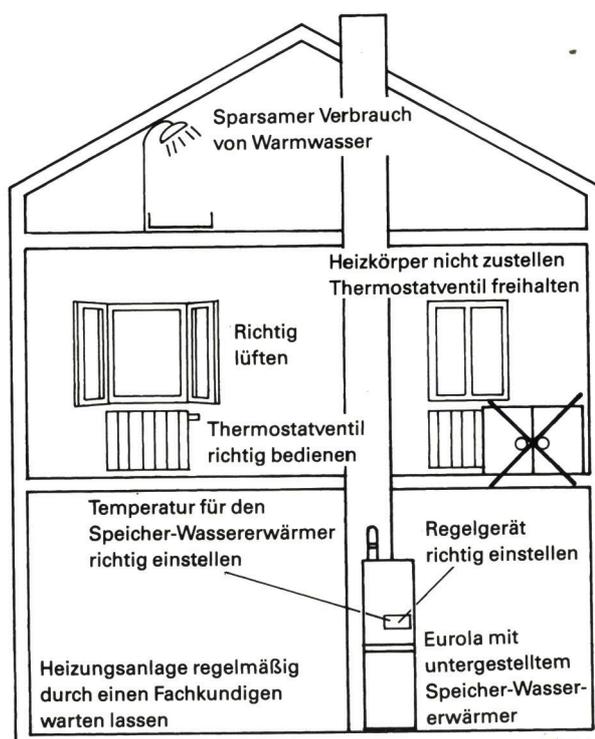
Sonst Störungen und Schäden an der Anlage möglich.

## Anzeigepflicht beim Schornsteinfeger

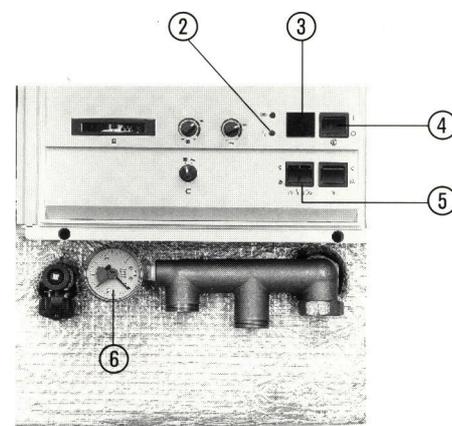
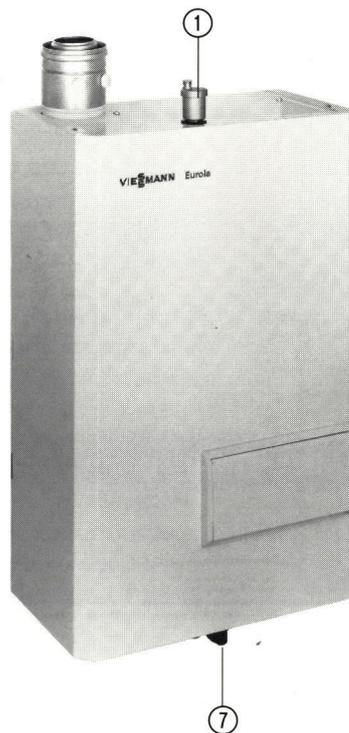
Innerhalb von vier Wochen nach Erstinbetriebnahme ist der Betreiber verpflichtet, die Errichtung der Feuerungsanlage beim Bezirksschornsteinfegermeister anzuzeigen.

## Regelmäßige Wartung durch die Heizungsfachfirma

Der Heizkessel muß in bestimmten Zeitabständen gereinigt werden, mindestens aber nach jeder Heizperiode. Regelmäßige Wartung der Heizungsanlage durch einen Fachkundigen sichert störungsfreien, energiesparenden und umweltschonenden Heizbetrieb. Wir empfehlen, mit der Heizungsfachfirma einen Wartungsvertrag abzuschließen.



- ① automatischer Entlüfter
- ② Störlampe
- ③ Anzeigefeld
- ④ Anlagenschalter
- ⑤ Entstörtaste
- ⑥ Manometer
- ⑦ Gasabsperrhahn



Die Zahlen geben Einzelheiten an, auf die auch im folgenden Text verwiesen wird.

## Heizbetrieb

### Brennstoffe

Folgende Brennstoffe dürfen Sie verwenden:

**Gas:** Erdgas H und L nach DVGW-Arbeitsblatt G 260 bzw. den örtlichen Bestimmungen entsprechend.

### Erstmalige Inbetriebnahme

Die erstmalige Inbetriebnahme hat durch den Ersteller der Anlage oder einen von ihm benannten Fachkundigen zu erfolgen.

### Vorbereitungen zur Inbetriebnahme (auch bei Wiederinbetriebnahme)

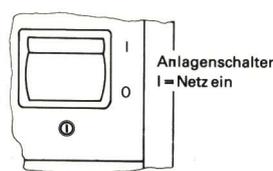
#### 1. Kontrollieren Sie den Druck (Wasserstand) der Anlage

Der schwarze Zeiger des Manometers ⑥ muß innerhalb des grünen Feldes stehen. Steht der schwarze Zeiger unterhalb des festeingestellten roten Zeigers, ist der Druck der Anlage zu niedrig – dann bitte Ihre Heizungsfachfirma benachrichtigen.

#### 2. Nur bei raumluftabhängigem Betrieb Prüfen Sie, ob die Be- und Entlüftungsöffnungen des Aufstellungsraumes offen und nicht versperrt sind.

#### 3. Öffnen Sie die Absperrventile in der Gasleitung.

#### 4. Einschalten der Anlage



Hauptschalter und Anlagenschalter „I“ ④ einschalten.

Ihre Heizungsanlage ist jetzt betriebsbereit.

### Hinweise zum Betrieb

- Halten Sie den Aufstellungsraum sauber
- Kontrollieren Sie öfter den Druck der Heizungsanlage am Manometer ⑥
- Lassen Sie Ihre Heizungsanlage regelmäßig von einem Fachkundigen warten.
- Warten Sie regelmäßig den Trinkwasserfilter (falls vorhanden) in der Kaltwasserleitung.

## Wirkungsweise Ihrer Heizungsanlage

Die Viessmann Eurolamatik-RC regelt elektronisch die Kesselwassertemperatur. Der Kesselkreisregelung muß laut Heizungsanlagen-Verordnung (HeizAnIV) eine witterungsgeführte oder raumtemperaturabhängige Regelung mit Zeitprogramm (Uhrenthermostat-F) für reduzierten Betrieb nachgeschaltet sein.

Bei Betrieb Ihrer Heizungsanlage aus dem kalten Zustand heraus (z. B. Inbetriebnahme nach dem Urlaub) wird zunächst das Kesselwasser erwärmt.

Falls Ihre Heizungsanlage mit einem Speicher-Wassererwärmer ausgerüstet ist, wird auch dieser durch das Kesselwasser erwärmt.

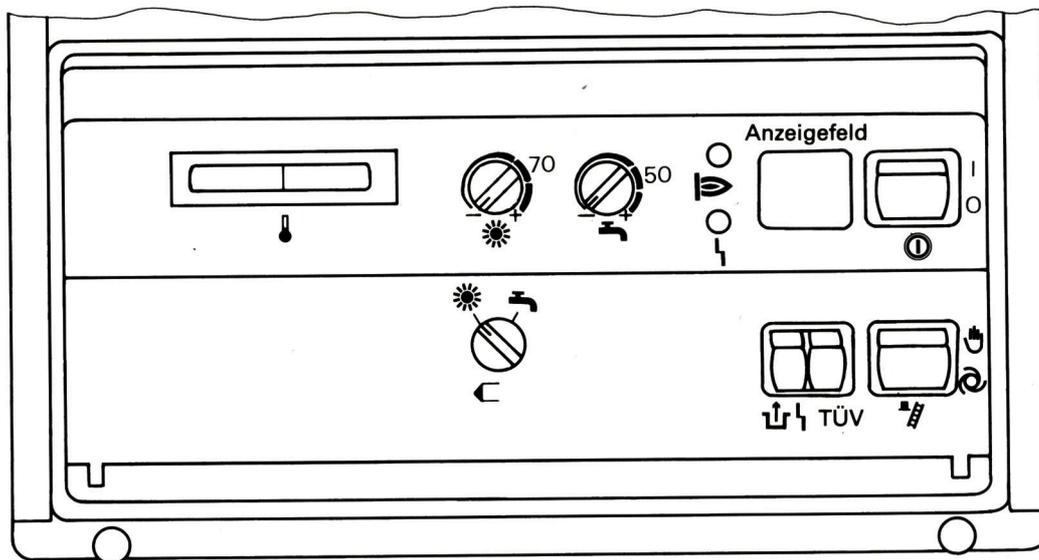
Die Viessmann Eurolamatik-RC schaltet

- bei Heizungsanlagen ohne Trinkwassererwärmung die Heizkreispumpe ein und versorgt die Raumheizung mit Wärme,
- bei Heizungsanlagen mit Trinkwassererwärmung vorrangig die Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung ein und beheizt den Speicher-Wassererwärmer; danach schaltet die Heizkreispumpe ein und versorgt die Raumheizung mit Wärme.

Die Viessmann Eurolamatik-RC überwacht die Temperaturen.

Fehler an der Viessmann Eurolamatik-RC werden vom integrierten Diagnosesystem erkannt und angezeigt.

## Bedien- und Anzeigeelemente der Viessmann Eurolamatik-RC



### Bedienelemente

- ☐ Programmwahlschalter
- ☀ Sollwert für Kesselwassertemperatur
- ☕ Sollwert der Trinkwassertemperatur
- ⓐ Anlagenschalter
- ⚡ Entriegelung Brennerstörung
- TÜV Prüftaste für Sicherheitstemperaturbegrenzer
- ☘ Schornsteinfeger-Prüfschalter

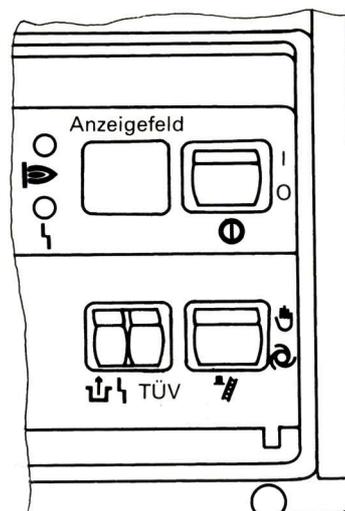
Das Anzeigefeld ③ kennzeichnet nicht nur Störungen der Heizungsanlage, sondern auch reguläre Betriebszustände.

Folgende Anzeigen werden im Betriebsablauf dargestellt:

- 0 oder 1 – Stand by
- 2 oder 3 – Brenneinschaltung
- 4 oder 5 – Zündung
- 6 – Trinkwassererwärmung
- 7 – Heizbetrieb
- 8 oder 9 – Brennerabschaltung

### Anzeigeelemente

- ☼ Kesselwassertemperatur
- ☑ Betriebskontrolleuchte (grün)  
(wenn leuchtet: Brenner „Ein“)
- ⚡ Störungsleuchte (rot)



## Betriebsart wählen

Die Viessmann Eurolamatik-RC bietet zwei wählbare Betriebsarten.

### ☀ Normalbetrieb

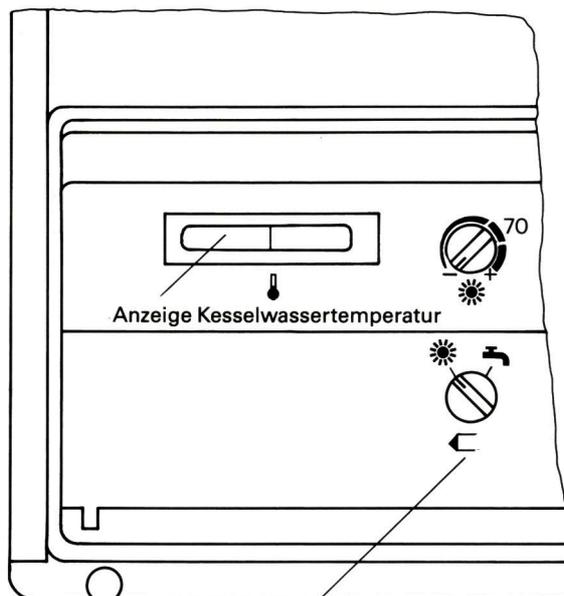
In der Betriebsart „☀“ arbeitet Ihre Heizungsanlage im Heizbetrieb mit Trinkwassererwärmung. Das Kesselwasser wird aufgeheizt.

Die Viessmann Eurolamatik-RC schaltet

- bei Heizungsanlagen ohne Trinkwassererwärmung die Heizkreispumpe ein und versorgt die Raumheizung mit Wärme,
- bei Heizungsanlagen mit Trinkwassererwärmung vorrangig die Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung ein und beheizt erst den Speicher-Wassererwärmer; danach schaltet die Heizkreispumpe ein und versorgt die Raumheizung mit Wärme.

Am eingebauten Thermometer wird die momentane Kesselwassertemperatur angezeigt.

Trinkwassererwärmung erfolgt, wenn die Temperatur des Wassers im angeschlossenen Speicher-Wassererwärmer unter den gewählten Wert absinkt.



Normalbetrieb am Programmwahlschalter einstellen

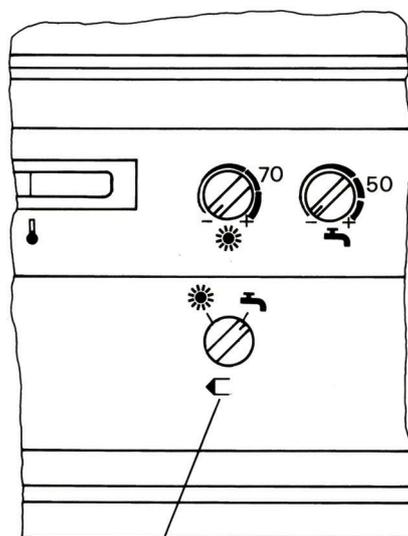
### ☕ Nur Trinkwassererwärmung (Sommerbetrieb)

Trinkwassererwärmung erfolgt, wenn von einem angeschlossenen Speicher-Wassererwärmer eine Wärmeanforderung ausgeht.

Der Brenner wird nur zur Trinkwassererwärmung eingeschaltet.

Die Heizkreispumpe ist abgeschaltet.

Alle 24 Stunden wird die Pumpe für ca. 5 Sekunden eingeschaltet, um ein Festsetzen zu verhindern.



Trinkwassererwärmung am Programmwahlschalter einstellen



In der Betriebsart „☕“ kann die Heizungsanlage bei Frostgefahr einfrieren. Die Viessmann Eurolamatik-RC besitzt keine Frostschutzfunktion.

Betriebsart	wann einstellen?
☀ Normalbetrieb, d. h. Heizbetrieb mit Trinkwassererwärmung	wenn Sie heizen und Trinkwasser erwärmen möchten
☕ Nur Trinkwassererwärmung (Sommerbetrieb)	im Sommer, wenn Sie <b>keine</b> Raumbeheizung aber Trinkwassererwärmung benötigen

## Solltemperatureinstellung

Für die 2 Betriebsarten (beschrieben auf Seite 5 und 6) ist eine individuelle Temperaturvorwahl möglich. Die Einstellung erfolgt für die Kesselwassertemperatur am Drehknopf „☀“ und für die Trinkwassertemperatur am Drehknopf „☕“.

## Einstellung Kesselwassertemperatur

Die gewünschte Kesselwassertemperatur am Drehknopf „☀“ einstellen.

Einstellbereich: 20 bis 80 °C.

Die Einstellung der Kesselwassertemperatur so wählen, daß die zu beheizenden Räume eine angenehme Raumtemperatur erreichen. Eine zu hoch eingestellte Kesselwassertemperatur bewirkt vermeidbare Verluste.

## Einstellung Speichertemperatur

Die gewünschte Speichertemperatur am Drehknopf „☕“ einstellen.

Einstellbereich: 10 bis 60 °C.

Bei der Trinkwassererwärmung ist die eingestellte Solltemperatur außer Kraft; die Kesselwassertemperaturbegrenzung erfolgt durch die elektronische Temperaturbegrenzung.

## Hinweise für den Schornsteinfeger

Wenn der Heizkessel kurzzeitig mit hoher Temperatur betrieben werden soll, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Abdeckklappe am Vorderblech des Eurola-CB öffnen.
2. Schornsteinfeger-Prüfschalter „#“ auf „☺“ stellen, die Anzeige ③ blinkt mit Ziffer „5“.

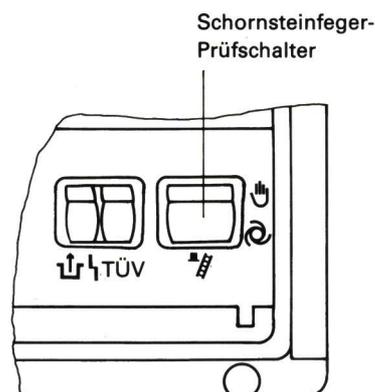
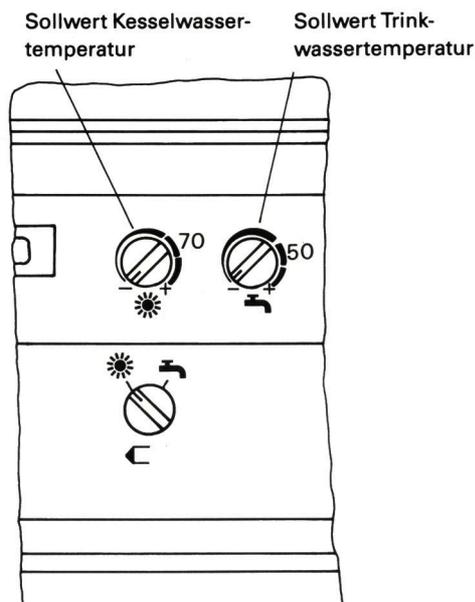
Folgende Funktionen werden ausgelöst:

- Brenneinschaltung
- Einschaltung aller Pumpen,
- Regelung der Kesselwassertemperatur durch den elektronischen Temperaturbegrenzer.

**Nach der Messung den Schalter „#“ wieder auf „☺“ stellen**

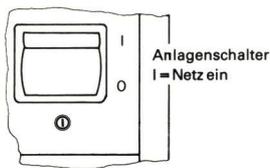
## Hinweis zum Betrieb der Pumpen

Wenn z. B. die Heizkreispumpe während der Trinkwassererwärmung im Sommerbetrieb abgeschaltet oder je nach Betriebssituation die Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung für längere Zeit außer Betrieb ist, dann wird die entsprechende Pumpe alle 24 Stunden für ca. 5 Sekunden eingeschaltet, um ein Festsetzen der jeweiligen Pumpe zu verhindern.



## Außerbetriebnahme

### Außerbetriebnahme



1. Hauptschalter ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Gas-Hauptabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.
3. Anlagenschalter „I“ auf „0“ stellen.

### Längere Außerbetriebnahme

Vor und nach längerer Außerbetriebnahme (mehrere Monate) der Heizungsanlage empfehlen wir, sich mit der Heizungsfachfirma in Verbindung zu setzen.

Diese kann, sofern erforderlich, geeignete Maßnahmen z. B. zum Frostschutz der Anlage oder zur Konservierung der Heizflächen, ergreifen.

## Speicher-Wassererwärmer

Trinkwassererwärmer bedürfen gemäß DIN 1988 Teil 8 einer regelmäßigen Inspektion und Wartung. Die DIN schreibt vor, daß spätestens zwei Jahre nach Inbetriebnahme und dann in regelmäßigen Abständen eine Reinigung durchzuführen ist. Die Innenreinigung des Speicher-Wassererwärmers einschließlich der Trinkwasseranschlüsse darf nur von einer anerkannten Heizungsfachfirma vorgenommen werden.

Wenn sich im Kaltwasserzulauf des Speicher-Wassererwärmers ein Gerät zur Wasserbehandlung befindet (z. B. eine Schleuse oder Impfeinrichtung), muß die Füllung rechtzeitig erneuert und das Gerät gewartet werden.

### Trinkwasserfilter (falls vorhanden)

Aus hygienischen Gründen

- bei nicht rückspülbaren Filtern alle 6 Monate den Filtereinsatz erneuern (Sichtkontrolle alle 2 Monate),
- bei rückspülbaren Filtern alle 2 Monate rückspülen.

# Störung! Was ist zu tun, wenn ...

Störung	Ursache	Behebung
Heizungsanlage geht nicht in Betrieb	– Anlagenschalter „①“ an der Viessmann Eurolamatik-RC ausgeschaltet	Einschalten
	– Hauptschalter ausgeschaltet	Einschalten
	– Sicherung in der Stromkreisverteilung (Haus-sicherung) hat ausgelöst bzw. abgeschaltet	Heizungsfachfirma benachrichtigen
Brenner wird nicht oder unregelmäßig eingeschaltet	– Störung an der Viessmann Eurolamatik-RC	Heizungsfachfirma benachrichtigen
	– Kein Brennstoff vorhanden	Gasabsperrhahn öffnen
Brenner startet nicht, rote Störleuchte ② an der Viessmann Eurolamatik-RC leuchtet	– Fehlstart	Entstörtaste ⑤ drücken – Ist auch dieser Startversuch erfolglos, Heizungsfachfirma benachrichtigen
Anzeigefeld ③ zeigt kontinuierlich!, Leuchtdioden leuchten nicht	– Gasdruck zu niedrig oder kein Gas vorhanden	Heizungsfachfirma bzw. Gasversorgungsunternehmen benachrichtigen
Rote Störleuchte ② leuchtet, Anzeigefeld ③ blinkt mit Symbol H oder L	– Kesseltemperatursensor defekt	Heizungsfachfirma benachrichtigen
Anzeigefeld ③ blinkt mit den Symbolen 8,0 oder C	– Speichertemperatursensor defekt	Heizungsfachfirma benachrichtigen

Bei weiteren Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Heizungsfachfirma; den im Anzeigefeld ③ erscheinenden Störcode notieren und der Heizungsfachfirma angeben.

Meine Heizungsfachfirma:

---



---



---

Notizen:

---



---



---

Telefon: \_\_\_\_\_